

**PRÄAMBEL**  
 Aufgrund des  
 § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Neufassung vom 01.10.1979 (GV. NW.Nr. 50 S. 594) und der  
 §§ 2 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256, ber. BGBl. I S. 3617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949), hat der Rat der Stadt Ennepetal in seiner öffentlichen Sitzung am **16.09.1982** diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Der Rat der Stadt Ennepetal hat in seiner öffentlichen Sitzung am **20.07.1984** die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1 "Büttenberg" 6. Änderung gemäß § 2 I BBauG beschlossen.  
 Ennepetal, den **21.07.1984**  
 LW Köster  
 Beigeordneter

Der Rat der Stadt Ennepetal hat in seiner öffentlichen Sitzung am **23.04.1982** gemäß § 2a VI BBauG die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 1 "Am Büttenberg" 6. Änderung einschließlich Begründung beschlossen.  
 Ennepetal, den **23.04.1982**  
 LW Köster  
 Beigeordneter

Der Rat der Stadt Ennepetal hat in seiner öffentlichen Sitzung am **16.02.1982** gemäß § 10 BBauG den Bebauungsplanentwurf Nr. 1 "Büttenberg" 6. Änderung als Satzung beschlossen.  
 Ennepetal, den **17.02.1982**  
 Bürgermeister

Die Genehmigung des Bebauungsplanes gem. § 12 BBauG vom **06.12.1982** Az.: 35.2.1-2.4 ist am **25.02.1983** mit dem Hinweis ortsüblich bekannt gemacht worden, so der vorstehende Bebauungsplan einschließlich der Begründung ab **25.02.1983** im Baudezernat der Stadt Ennepetal während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitliegt. Die Bekanntmachung enthält die Hinweise gem. § 6 (6) GO NW und § 155a BBauG.  
 Ennepetal, den **23.02.1983**  
 Bürgermeister

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung) vom 19.01.1975 (BGBl. I S. 21).  
 Ennepetal, den **15.11.1982**  
 Der Stadtdirektor i.V. Köster  
 Beigeordneter

Die vorgezogene Bürgerbeteiligung gemäß § 2a II - V BBauG wurde am vom **16.12.1981 - 21.01.1982** durchgeführt.  
 Der Stadtdirektor i.V. Köster  
 Beigeordneter

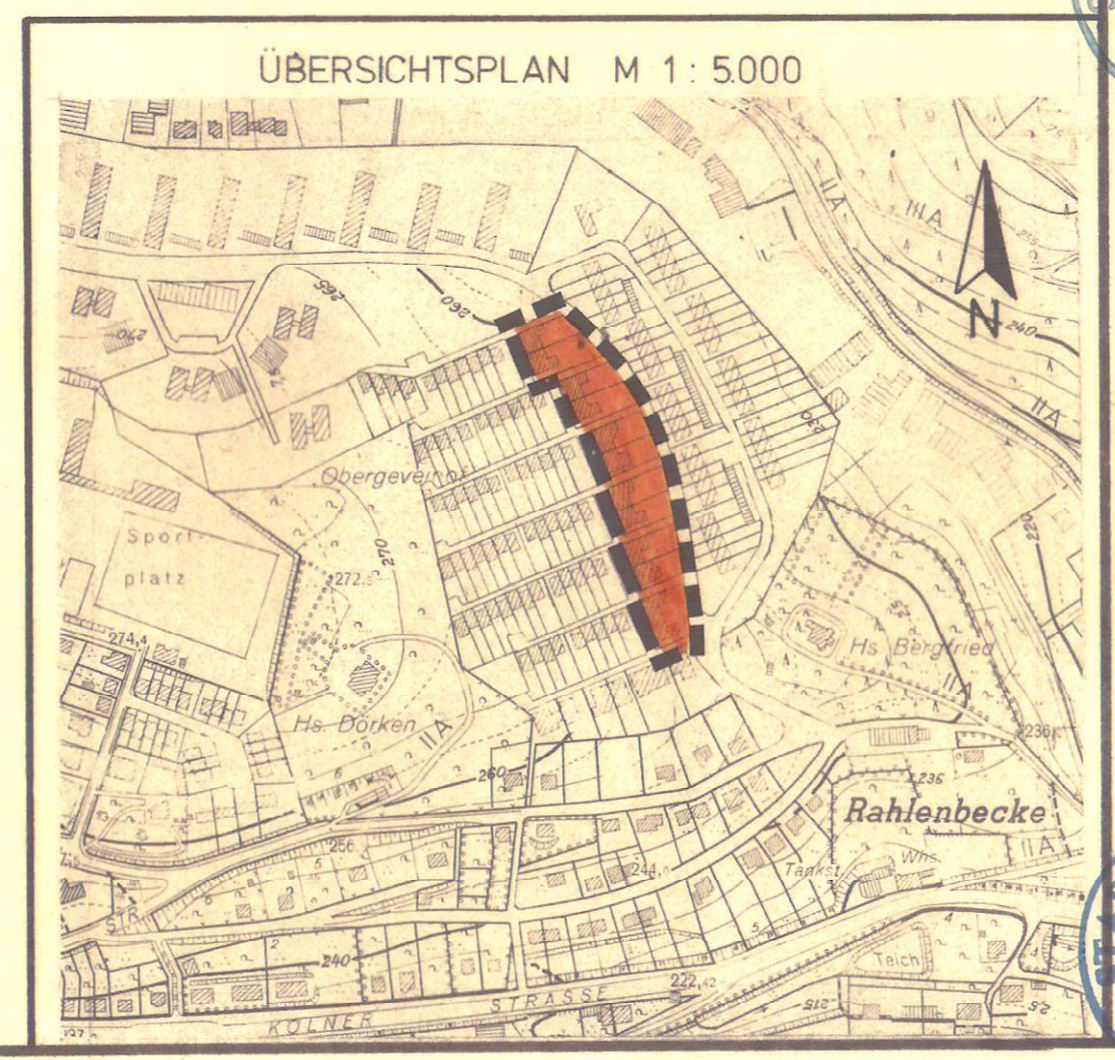
Der Rat der Stadt Ennepetal hat in seiner öffentlichen Sitzung am **26.07.1982** gemäß § 2a VI BBauG die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 1 "Am Büttenberg" 6. Änderung einschließlich Begründung beschlossen.  
 Ennepetal, den **26.07.1982**  
 Der Stadtdirektor i.V. Köster  
 Beigeordneter

Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 BBauG mit der Begründung vom **6.12.1982** Az.: 35.2.1-2.4 genehmigt worden.  
 Arnberg, den **6.12.1982**  
 Der Regierungspräsident Arnberg

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig ist und eine eindeutige geometrische Festlegung der städtebaulichen Planung ermöglicht.  
 Ennepetal, den **19.10.82**  
 Dipl.-Ing. W. Stiehling  
 O. b. Verm. Ing., Tel. 0202/641034-33  
 5600 Wuppertal 2, Hügelsstr. 15

Aufgestellt im Baudezernat der Stadt Ennepetal im Juni 1981  
 Der Stadtdirektor i.V. Köster  
 Beigeordneter

Planungsamt i.A. Budew  
 (Buchner) (Fischer)  
 Techn. Ang.



- A FESTSETZUNGEN**
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
  - WR REINES WOHNGEBIET gem. § 3 BauNVO
  - ▨ ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN  
 DAS IST DER DURCH BAUGRENZEN (-LINIEN) BEGRENZTE TEIL DES BAUGEBIETES, AUF DEM BAULICHE ANLAGEN ERRICHTET WERDEN KÖNNEN.
  - NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN  
 AUF DEN NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN SIND GARAGEN UNZULÄSSIG (§ 12 Abs. 5 BauNVO)
  - VERKEHRSFLÄCHEN
  - VERKEHRSFLÄCHENBEGRENZUNGSLINIE
  - △ VON BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKSTEILE (SICHTFELDER)  
 DIE SICHTFELDER SIND VON JEDER SICHTBEHINDERNDEN NUTZUNG UND BEPFLANZUNG FREIZUHALTEN. STRÄUCHER, HECKEN UND EINFRIEDUNGEN DÜRFEN EINE HOHE VON 0,8m ÜBER FAHRBAHN NICHT ÜBERSCHREITEN. (GRÖSSE: 10 x 85 m)
  - 0,6 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)  
 BEBAUBARER ANTEIL DES BAUGRUNDSTÜCKES § 17 Abs. 2 BauNVO
  - 0,6 GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
  - II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ALS HÖCHSTGRENZE)
  - △ ABWEICHENDE BAUWEISE - GARTENHOFHÄUSER (§ 22 Abs. 4 BauNVO)
  - LEITUNGSRECHT ZUGUNSTEN DER AVU

**B NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN**

FD FLACHDÄCHER

**C SONSTIGE DARSTELLUNGEN**

- FLURSTÜCKSGRENZEN
- 347 FLURSTÜCKSBEZEICHNUNG
- ▨ VORHANDENE GEBÄUDE
- KANALISATION

**PRÄAMBEL**  
 AUFGRUND DES  
 § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN (GONW) IN DER NEUFASSUNG VOM 1.10.79 (GV. NW. NR. 50 S. 594) UND DES  
 § 103 DER BAUORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN -LANDESBAUORDNUNG- (BAUONW) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 27.1.70 (GV. NW. S. 96) GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 15.7.76 (GV. NW. S. 290) HAT DER RAT DER STADT ENNEPETAL AM **16.09.82** FOLGENDE SATZUNG BESCHLOSSEN:

§ 1  
 FÜR DEN RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICH DER 6. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 1 "AM BÜTTENBERG" WERDEN BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN ALS GESTALTUNGSATZUNG NACH § 103 BAUONW BESCHLOSSEN.

§ 2  
 (1) IM 0,6 GELTUNGSBEREICH SIND NUR FLACHDÄCHER ZULÄSSIG.  
 (2) DIE HOHE MÖGLICHER ANBAUTEN DARF DIE EFH DER BESTEHENDEN GEBÄUDE UM NICHT MEHR ALS 0,2m ÜBERSCHREITEN.

§ 3  
 DIE SATZUNG ÜBER DIE GESTALTERISCHEN FESTSETZUNGEN TRITT MIT DEM TAGE NACH DER BEKANNTMACHUNG IN KRAFT.  
 ENNEPETAL, DEN **16.09.1982**  
 Bürgermeister

DIE GESTALTUNGSATZUNG, DIE IN DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1 "AM BÜTTENBERG" 6. ÄNDERUNG NACHRICHTLICH ÜBERNOMMEN WORDEN IST, IST GEM. § 103 BAUONW MIT VERFUGUNG NR. 8.2.83 AZ. **How 6010-50-02-482** GENEHMIGT WORDEN.  
 SCHWELM, DEN **8.2.1983**  
 DER OBERKREISDIREKTOR i.A. **Wald**  
 (Wald)

DIE GENEHMIGUNG DER GESTALTERISCHEN FESTSETZUNGEN GEM. § 103 BAUONW VOM **08.02.83** AZ. **How 6010-50-02-418** IST AM **25.02.83** MIT DEM HINWEIS ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN, DAB DIE GESTALTERISCHEN FESTSETZUNGEN NACHRICHTL. IN DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1 "AM BÜTTENBERG" 6. ÄNDERUNG ÜBERNOMMEN WORDEN SIND. DER BEBAUUNGSPLAN KANN IM BAUDEZERNAT D. STADT ENNEPETAL WÄHREND DER DIENSTST. VON JEDERMANN EINGESEHEN WERDEN.  
 ENNEPETAL, DEN **23.02.1983** BÜRGERMEISTER

**STADT ENNEPETAL**

**Bebauungsplan Nr. 1 'Am Büttenberg' 6. Änderung**

Gemarkung Ennepetal M= 1: 500  
 Flur 20 Ausfertigung